



PRESSEMITTEILUNG

6. September 2010

Risiken und Nebenwirkungen von Neulingen – welche Schädlinge bringt uns der Klimawandel?

Internationaler Workshop in Freiburg

Mehr als 70 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus rund 20 Ländern kommen vom 20. bis 23. September 2010 in Freiburg zusammen, um den Klimawandel im Wald aus Sicht von Forstschutzexperten zu diskutieren. Im Fokus des internationalen Workshops **„Biotic Risks and Climate Change in Forests“** stehen sowohl einheimische als auch einwandernde oder eingeschleppte Schädlinge und Krankheiten. Speziell geht es dabei um die Frage, welche Risiken von diesen Schädlingen und Krankheiten in Zukunft ausgehen können. Außerdem dient der Workshop zum Informationsaustausch über das aktuelle Ausmaß forstlich relevanter Schädlinge und Krankheiten.

Der lokale Organisator des Workshops ist die Abteilung Waldschutz der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA). Die Veranstaltung findet im Stadthotel Freiburg – Kolping Hotels & Resorts, Karlstr. 7, 79104 Freiburg, statt. Die Tagungssprache ist Englisch.

Im Programm stehen annähernd 30 Präsentationen und fast genau so viele Poster. Unterbrochen werden diese Saal-Veranstaltungen durch einen Exkursionstag am Mittwoch, den 22. September. Ziel dieser Exkursion ist der Bannwald „Napf“ am Feldberg. Es geht dabei auch um die Entwicklung der Borkenkäfer-Situation am Feldberg seit den 90er Jahren.

Journalisten sind eingeladen, den Workshop und speziell die Exkursion journalistisch zu begleiten.

Weitere Information

<http://www.biotic-risks-2010.de/>

Kontakt

Dr. Horst Delb

Tel. 0761 4018 222

e-Mail: horst.delb@forst.bwl.de

Medienkontakt

Tel. 0761 4018 371

kaisu.makkonen-spiecker@forst.bwl.de

www.fva-bw.de/presse